

---

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
Einleitung . . . . .	13
1. Thema . . . . .	13
2. Forschungsstand . . . . .	15
3. Fragestellung, Aufbau und Methode der Untersuchung . . . . .	27
4. Relevanz des Themas . . . . .	34
5. Quellenlage . . . . .	39
I. Allianzpolitik vor der Suezkrise . . . . .	45
1. Allianzpolitik und allianzpolitisches Denken in den USA . . . . .	48
1.1 »The last remaining chance for the survival of Western civilization« – Dwight David Eisenhower und die NATO . . . . .	52
1.2 »The high priest of the Cold War«? – John Foster Dulles . . . . .	70
1.3 Eisenhower, Dulles, der New Look und die NATO . . . . .	81
2. »No more bloody allies«? – Allianzpolitik und allianzpolitisches Denken in Großbritannien . . . . .	94
2.1 »...too much of a prima donna«? – Sir Anthony Eden . . . . .	95
2.2 »Supermac«, »Eden's poodle« und »a Mandarin's Mandarin« .	100
2.3 Die Arroganz der Ohnmacht – Von Griechen und Römern im Kalten Krieg . . . . .	105
2.4 »...the tension between harmony at home and greatness abroad« . . . . .	113
3. Lauter »New Looks« – Die »Big Three« am Vorabend der Suezkrise . . . . .	117
3.1 Viel Stoff – Der amerikanische »New Look« . . . . .	121
3.2 Wenig Stoff – Der britische »New Look« . . . . .	143
3.3 Eine Mappe voller Schnittmuster – Der französische »New Look« . . . . .	162

4. Lauter »circles« und kaum Schnittmengen – Im Interessenlabyrinth des Nahen Ostens . . . . .	166
4.1 Die amerikanische Nahostpolitik am Vorabend der Suezkrise . . . . .	168
4.2 Britische Nahostpolitik am Vorabend der Suezkrise . . . . .	176
4.3 Ägyptische Weltpolitik am Vorabend der Suezkrise . . . . .	200
4.4 Französische Nahost- und Nordafrikapolitik am Vorabend der Suezkrise . . . . .	207
4.5 »French connection« – Israel auf der Suche nach Krieg . . . . .	223
 II. Allianzpolitik in der Suezkrise . . . . .	239
1. Big Three Diplomacy – Von der Verstaatlichung zu den Tripartite-Gesprächen . . . . .	239
2. Geliebter Feind – »Entente Cordiale« statt »Big Three« im Nahen Osten? . . . . .	284
3. Die Politik der doppelten Verstrickung – Die erste Londoner Konferenz . . . . .	318
4. »There we are among friends« – Eden entdeckt die NATO als »tool of management« . . . . .	330
5. »...we are really wasting our time talking to the Americans« – Auf der Suche nach einem casus belli für MUSKETEER . . . . .	352
6. Entente frustrante – Auf der Suche nach einem casus belli für MUSKETEER REVISED . . . . .	367
7. Feelings... – Die zweite Londoner Konferenz und Macmillans Besuch in Washington . . . . .	384
8. »Renversement des alliances« im Nahen Osten – Der lange Weg von St. Germain über New York nach Sèvres . . . . .	396
9. Casus belli – »...this action is in the mid-Victorian style« . . . . .	436
 III. Allianzpolitik nach der Suezkrise . . . . .	483
1. Unterlassene Versöhnungsgesten in Washington und Verrat in London . . . . .	483
2. »...get NATO back on its feet and heal the breach« – Eine Allianz in Unordnung . . . . .	494
3. Trotz und Tränen – Großbritanniens und Frankreichs bündnispolitisches Canossa . . . . .	500
4. »Show-down with the United States« – Die NATO-Ministerkonferenz in Paris . . . . .	522
5. Von Suez nach Bermuda – Großbritannien auf dem Weg zum »chosen ally« . . . . .	542

<b>6. Von Suez über Rom zu de Gaulle – Frankreichs transatlantische Drift . . . . .</b>	<b>566</b>
<b>7. Ausblick: Die NATO-Ministerkonferenz in Bad Godesberg, MC 14/2 und MC 48/2 . . . . .</b>	<b>575</b>
<b>Schlussbetrachtung . . . . .</b>	<b>585</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis . . . . .</b>	<b>609</b>
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .</b>	<b>613</b>
<b>Personenregister . . . . .</b>	<b>645</b>